
Subject: Haartransplantation mit Mitte 20?

Posted by [Haarverlust25](#) on Sat, 08 Jun 2024 18:07:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

ich bin 25 Jahre alt und seit wenigen Monaten haben sich vorne Geheimratsecken gebildet im Haar.

Dazu verliere ich mittlerweile beim Haare Waschen (2x die Woche) immer um die 50 Haare. Ich benutze seit einem Monat 2x täglich Regaineschaum + 1-2x die Woche Rizinusöl. Beides nur auf die Geheimratsecken.

Ich wollte nun nachfragen, für wie sinnvoll ihr eine Haartransplantation haltet, um den Haarausfall früh zu bekämpfen?

Genetisch gesehen hat mein Vater auch in ähnlichem Alter Haarausfall gehabt und sehr dünne, wenige Haare mit mittlerweile 50, aber er hatte einen Vollbart, welchen ich nicht ansatzweise habe.

Dagegen hat mein Opa mütterlicherseits mit über 80 noch sehr gutes Haar und wenig Bartwuchs (wie ich).

Deswegen wundere ich mich nun, ob ich die Haare von meinem Vater oder Opa bekomme. Oder kann man die Haare von Vater und den Bart vom Opa bekommen? Ich habe Angst davor wie mein Vater in 5 Jahren kaum noch Haare zu haben.

Ich habe 3 Bilder angehängen. Bilder sind kurz nach dem Haare Waschen gemacht worden.

Vielleicht könnt ihr mir da weiterhelfen und habt Empfehlungen oder Tipps

Mit freundlichen Grüßen

File Attachments

1) [media_20240608_200441_5823723477257826788.jpg](#), downloaded 710 times



2) [media_20240608_200441_2510193881557150492.jpg](#), downloaded 632 times



3) [media_20240608_200441_7356248190259164712.jpg](#), downloaded 608 times

